In stillem Gedenken an

Björn Brüning-Zedler

gestorben am 27. Juni 2024

Jörg Jockel

schrieb am 11. Oktober 2024 um 12.02 Uhr

Lieber Björn!
Wie konnte das nur passieren?
Wir alle sind sehr, sehr traurig und vermissen dich sehr.
Mach es gut lieber Freund.
Wir werden immer an dich denken und unseren Sport in deinem Sinne weiterführen!

Es grüßen dich, wo immer du auch sein magst,
das gesamt North Racing Team

Norman Dixit

schrieb am 27. Juli 2024 um 16.32 Uhr

Lieber Björn,

ich bin sehr traurig.

Ich habe viele schöne Erinnerungen an unsere gemeinsame Jugend.

Stoppel, es ist ein Abschied, aber kein Vergessen.

Bon Voyage mein Bester

Peter Detjen

schrieb am 24. Juli 2024 um 22.14 Uhr

Lieber Björn,

ich kann es noch immer nicht glauben. Wie gerne denke ich an unsere gemeinsame Schulzeit, vor allem an den Schüleraustausch in New York. Der abendliche Ausflug nach NYC mit Paul, Jan und dir. Oder all die anderen Geschichten, die wir gemeinsam erlebten. Nun schaust du, sicherlich mit einem Lächeln, auf uns herunter. Für mich noch immer nicht fassbar.

Mein Beileid den Hinterbliebenen und viel Kraft in der kommenden Zeit.

Björn, mach’s gut da oben, Peter

Axel Penne
schrieb am 24. Juli 2024 um 19.51 Uhr

Lieber Stoppel,
wir haben uns zu Oberstufenzeiten kennengelernt und gemeinsam mit den anderen Jungs eine unvergessliche Zeit verbracht, die auch nach dem Abi nicht enden sollte.
Auf einer Feier 2002 oder 2003 haben wir uns lange unterhalten. Es sollte unser letztes Treffen auf dieser Welt gewesen sein.
Wenige Tage vor Deinem Ableben kamen wir mit den Lütten aus dem Nordseeurlaub. Als ich in Buxtehude Richtung Moisburg / Estering abbog, musste ich - wie oft zuvor - an Dich denken. Dies wird auch künftig so bleiben.
Wie ich hier lesen kann, bin ich nicht der Einzige, der Dich lange nicht gesehen hat und trotzdem einen riesigen Verlust verspürt.
Lieber Stoppel, ich danke Dir für tolle Erinnerungen und wünsche Dir morgen eine letzte schöne Feier im Kreise Deiner Lieben.
Liebe Grüße und gute Reise!
Axel

Marco Hundsdörfer
schrieb am 24. Juli 2024 um 19.18 Uhr

Lieber Björn,

ich habe die Schulzeit auf dem Gymnasium mit Dir sehr genossen. Wir hatten viel Spaß beim Blödsinn machen. Mit Deiner Honda Dax Eure Auffahrt hoch und runter.....
Wie schade, dass Du schon gegangen bist! Viel zu früh!
Das Leben ist schon eine komische Sache.....

Ich spreche Allen meine tiefe Anteilnahme aus und wünsche, dass wir in der Trauer auch Trost finden.

Marco Hundsdörfer

Helge Ebel
schrieb am 15. Juli 2024 um 20.50 Uhr

Liebe Angehörige, Hinterbliebene, liebe Trauernde!

Die Nachricht über den Tod von Björn hat mich schockiert, und ich kann es nicht begreifen, dass er nicht mehr unter uns weilt. Passende Worte zum Tod eines so liebenswerten, freundlichen, hilfsbereiten, zuverlässigen, bescheidenen und humorvollen Menschen, die gibt es nicht. Aber in unserem Geist lebt Björn (Stoppel) weiter. Ich werde mich immer an die schönen Erlebnisse in der Schulzeit und danach erinnern.

„Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.“

Meine aufrichtige Anteilnahme sowie viel Kraft für die schweren Stunden der Trauer und des Abschieds.
Helge Ebel

Carsten Stolle
schrieb am 15. Juli 2024 um 1.37 Uhr

Lieber Björn,

gemeinsam haben wir das Abitur gebaut. Jetzt bist Du viel zu früh von uns gegangen.

Ich möchte der Familie meine aufrichtige Anteilnahme ausdrücken. Es benötigt viel Kraft um die Schwere dieses Verlustes zu ertragen.
Diese Kraft wünsche ich Ihnen für die nächste Zeit.

Ein stiller Gruß

Carsten Stolle

Sascha Lutz

schrieb am 14. Juli 2024 um 15.44 Uhr

Lieber Björn,
auch wenn wir uns nach der Schulzeit bis auf einzelne Ausnahmen komplett aus den Augen verloren haben, so hat mich die Nachricht von deinem Tod traurig gemacht.
Viel zu früh. Wir haben doch gerade erst ein halbes Jahrhundert hinter uns.

Die betrübliche Nachricht hat aber auch die Erinnerungen an dich und an unsere gemeinsame Schulzeit mit einem Schlag wieder aufleben lassen. Ich erinnere mich an deine Technik-Liebe und die Freude an Motoren und am Motorsport, an dein Moped - und dann auch dein erstes(?) Auto mit dem kaputten Seitenfenster und eine Menge Silikon. Und an deine Freundlichkeit und Bescheidenheit - ganz einfache (und leider keine selbstverständlichen) Werte, die einen Menschen aber so wertvoll und liebenswert machen.

Ich bin in Gedanken bei deinen Lieben und sprechen Ihnen mein Beileid aus.
Und dir sende ich einen letzten herzlichen Gruß nach oben - goodbye,
Sascha

Marion Bremer

schrieb am 12. Juli 2024 um 20.03 Uhr

Lieber Björn,
so oft hast du uns mit deinem ersten Auto zur Schule gefahren. Du warst immer ein so freundlicher, netter und hilfsbereiter Mensch. Die Nachricht deines plötzlichen Todes hat mich getroffen und sehr traurig gemacht.
Mein Gedanken und Wünsche gehen an deine Familie und die Menschen die dich schmerzlich vermissen. Ich sende allen mein tiefes Beileid und Mitgefühl. Ein so früher Verlust ist einfach schwer.
Alles liebe Marion

Franziska Fuchs, geb. Stock
schrieb am 12. Juli 2024 um 19.24 Uhr

Lieber Björn,
ich kann immer noch nicht begreifen, was passiert ist - ich sehe uns noch feiern, zu Abi-Zeiten... wir waren sieben Jahre lang in einer Klasse. Oder in einem Jahrgang. Das ist eine lange Zeit.
Wenn ich an Dich denke, kommen sofort Bilder unserer Schulzeit auf dem Gymnasium. Vor allem während der Abi-Zeit haben wir viel zusammen gemacht, wir waren in einer Tutandengruppe, sind mehrmals auf dem Ijsselmeer gesegelt, haben die Abi-Party vorbereitet... und jeden Montag hast du vom Estering erzählt:) Ich sehe deinen roten Polo mit dem STP Zeichen hinten drauf noch vor mir. Höre Deine Stimme. Deinen Tonfall. Ich habe so viele Erinnerungen an Dich.
Wenn Deine Seele vorbeischaut und diese Zeilen liest, wisse, dass ich an Dich denke. Und hoffe, dass Du gerade mit Vollgas unterwegs bist, so wie Du es geliebt hast.
Sei behütet auf Deinem weiteren Weg, alter Freund. Mit lieben Gedanken an Dich und Deine Familie,
Deine Franziska